

Die Ziele von Fulda stellt sich quer

Unser Verein versteht sich im besten Sinne als Bildungsverein zur Aufklärung über Antisemitismus, Fremdenfeindlichkeit und rechte Tendenzen in unserer Gesellschaft.

Insbesondere fördern wir weltoffenes Denken.

Zur Zielsetzung führen wir Veranstaltungen verschiedener Art mit vielen weiteren Bündnispartnern durch.

Bündnis Fulda stellt sich quer e. V.

36037 Fulda, Löhnerstraße 24,
email: info@fulda-stellt-sich-quer.eu

www.fulda-stellt-sich-quer.eu

Anmeldung auch online möglich

Ich melde mich zum Seminartermin 8.12.2016 an!

Name: _____

email: _____

Ich habe noch folgende Vorschläge zum

Thema: _____

Einladung zur Veranstaltungs- reihe

**Rechtsextremismus,
Antisemitismus und Rassismus
wirkungsvoll begegnen**

**Start am Donnerstag, dem
8. Dezember 2016,
um 19.00 Uhr,
im Kulturkeller in Fulda,
Jesuitenplatz 2**

**FULDA STELLT
SICH QUER GEGEN
RASSISMUS**



Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde von Fulda stellt sich quer e.V.

Rechtspopulistische und rechtsradikale Bewegungen haben in diesem Land ein Ausmaß erreicht, dass man um Demokratie, Sozialstaatlichkeit und Humanität fürchten muss.

Täglich hören wir von rassistischen, antisemitischen und fremdenfeindlichen Äußerungen bzw. erfahren diese selbst z.B. auf der Straße, am Arbeitsplatz oder an den Stammtischen. Wir befürchten, dass die Rechtspopulisten und Neonazis bei den nächsten Wahlen noch stärker werden.

Nicht nur deswegen, sondern vor allem in unserem Ziel einer menschlichen und freiheitlichen Gesellschaft, wollen wir eine Bildungsreihe durchführen, die uns Mut machen soll in der Auseinandersetzung mit menschenverachtenden Verhaltensweisen.

Wir wollen erkennen, wie wir den „Verführern“ das Handwerk legen können und lernen mit welchen Argumenten und Handlungen wir die „Verführten“ davon abhalten können, den Brandstiftern im Gewande der Biedermeier hinterher zu rennen.

Wir wollen durch Aufklärung und mit Aktionen dazu beitragen, dass in dieser Republik „Rechts“ außen vor bleiben muss.

Wir beginnen mit den Fragen:

- **Woran erkenne ich Neonazis?**
- **Wie treten sie auf, welche Symbole und Zeichen sind wichtig, welche Musik ist in der rechten Szene angesagt?**

Ein erster Schritt bei der Bekämpfung von extrem rechten Tendenzen ist das Erkennen und Einordnen der entsprechenden Erkennungsmerkmale.

Das Erscheinungsbild von Neonazis hat sich in den letzten Jahren sehr stark gewandelt.

Das Verbot verfassungsfeindlicher Symbole und Zeichen hat ein Versteckspiel in der rechten Szene ausgelöst, so dass sich über codierte Symbole und subkulturelle Trends ein rechter Lifestyle etablieren kann, ohne dass dieser als solcher erkannt wird.

Am 8. Dezember, um 19.00 Uhr im Kulturkeller, Jesuitenplatz 2, Fulda

beginnen wir mit dem ersten Teil und laden herzlich dazu ein.

Eine Fortsetzung ist ab Januar 2017 vorgesehen. Dann soll es um Strategien und Ideologien der extremen Rechten gehen, auch unter Betrachtung der Entwicklung in der Region Fulda.

Solidarische Grüße
Bündnis Fulda stellt sich quer e.V.
Angelika Balzer

Diese Veranstaltungsreihe führen wir gemeinsam mit dem Mobilien Beratungsteam Kassel (MBT) durch.

Dessen Konzept ist vor allem die Begleitung lokaler Prozesse gegen menschenfeindliche Strömungen, die Verankerung regionaler Demokratisierungsprozesse sowie die Förderung zivilgesellschaftlichen Engagements.

MBT arbeitet u. a. mit kommunalen Trägern, Gewerkschaften, Schulen, Vereinsgruppen und Initiativen zusammen.

Ausschlussklausel

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits durch rassistische, nationalistische, antisemitische sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.